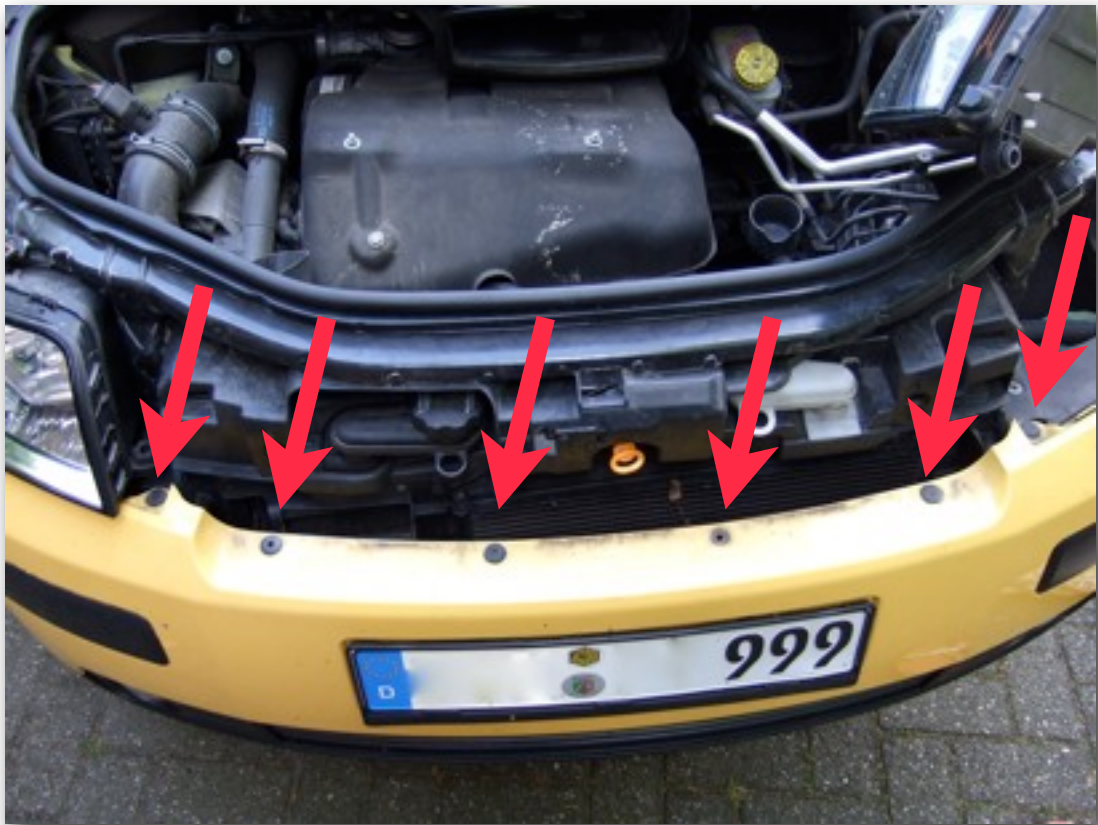


# Hupe wechseln bzw. Stoßstange demontieren

Möchte man nur die Hupe wechseln, kann man auch nur eine Seite der Stoßstange abschrauben. Man spart so viel Arbeit. Ich habe es leider falsch herum gemacht. Ok, geht auch, man kommt nur etwas schwieriger an die Hupe dran. Wenn ich von links oder rechts spreche meine ich in Fahrtrichtung gesprochen. Links ist also dort wo der Fahrer sitzt.

1. Motorhaube abnehmen
2. Rechte Wagenseite aufbocken und Rad abnehmen.
3. Rechten oder beide Scheinwerfer ausbauen (Kabel dranlassen)
4. 6 Spreizniete ausbauen



Wie funktionieren die Spreizniete?



Die Stifte ca. 4 mm reindrücken und dann an der (in meinem Fall) gelben Stoßstange nach oben ziehen. Somit löste sich der Niet ein wenig und man kann ihn raushebeln. Unter den Schraubendreher was weiches drunterlegen, damit die Stoßstange keinen Schaden nimmt.

5. Im unteren Bereich Stoßstange lösen und Motorverkleidung lösen



Dazu vorne 3 Torxschrauben lösen und seitlich jeweils 3 Torx und 1 6-Kantschraube lösen



Hier sitzt die 6-Kantschraube



6. Nun die Radhausschale lösen.



Es reicht aus die vorderen Schrauben zu lösen, dann kann man die Schale wegdrücken.

Dazu 2 Spreizniete und eine Torx lösen. Dann kann man das Plastik mit ein bisschen Gewalt wegdrücken.



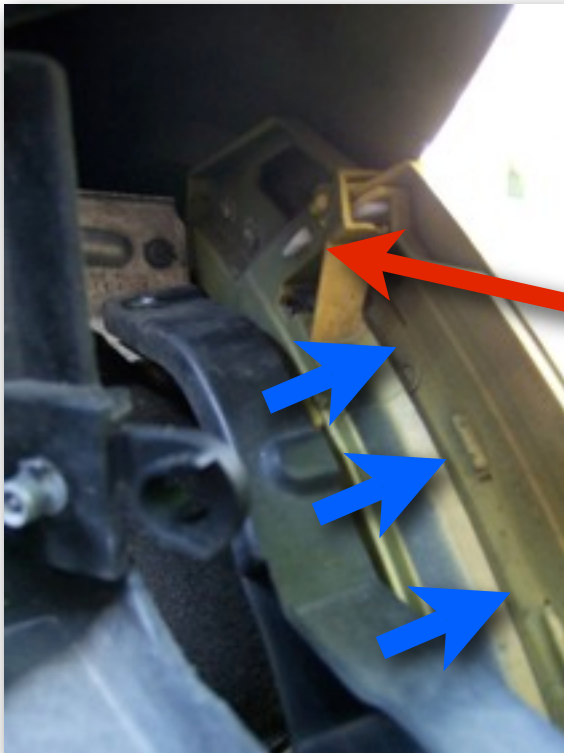
## 7. Stoßstange lösen



Mir hat auch folgendes Bild von Harlekin für die Positionen geholfen



## 8. Stoßstange abnehmen

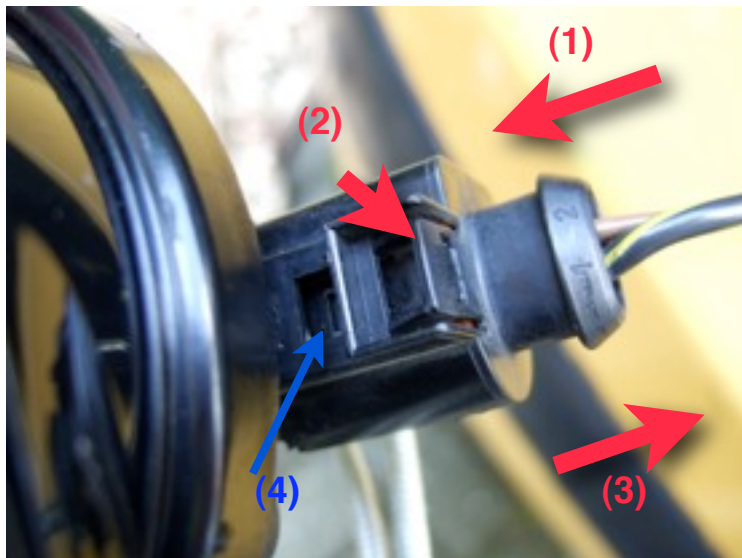


Dazu den weissen Nippel nach unten drücken und die seitlichen Laschen der Stoßstange großflächig (blaue Pfeile) nach außen drücken. ABER ACHTUNG! Im Bereich des grünen Kreises kann es zum Brechen der Lackierung kommen, wenn man zu sehr die Lasche biegt. Gleichzeitig mit dem Biegen Stoßstange nach vorne



wegziehen. Jetzt nur nicht zu weit ziehen, da sonst auf der anderen Seite der Lack einreißt. Aber da kann man schon bequem arbeiten. Besser geht es wenn ein anderer die Stange hält.

## 9. Stecker abziehen



Das Stecker abziehen bereitet vielen Leuten immer Schwierigkeiten, da der Mist (scheinbar) sehr schwer abgeht und die Gefahr besteht, dass man den Stecker kaputt macht.

Der Trick ist den Stecker erst richtig reinzudrücken (1), dann die Entriegelungslasche zu betätigen (2) und dann erst auseinanderzuziehen (3). Somit nimmt man den Druck vom Sicherungshaken (4) und dann lässt er sich leichter entriegeln.

## 10. Zusammenbau

Rückwärts geht's wie vorwärts. Bei mir war etwas schwierig die seitliche Lasche der Stoßstange wieder in die Führung zu drücken. Muss man halt etwas drücken und ziehen.

## 11. (Mein) Problem Hupe



So wie auf dem Bild ist die Einbauposition der Hupe. Bei mir war natürlich Wasser reingelaufen und drin ist alles verrottet. Warum man das Horn nicht um 180° gedreht eingebaut hat war mir ein Rätsel.

Jetzt habe ich es gelöst. Schuld war der Idiot meiner Werkstatt der den Schloßträger wegen Rost auf Kulanz gewechselt hat. Bei der Demontage der Anbauteile des Schloßträgers hat er vergessen wie die Hupe befestigt war und hat einfach irgendein Loch genommen und die Hupe daran festgeschraubt. Das dabei die Öffnung des Horns nach oben zeigt und somit Wasser nicht mehr ablaufen kann ist dem Heini nicht aufgefallen.



Die richtige Einbauposition zeigt folgendes Foto.

Die Lasche ist also hinter dem Aluprofil befestigt. Davor geht nicht, da dann die Hupe nicht tief genug hängt. Somit zeigt die Hupenöffnung auch nach unten

Viel Spaß beim Wechsel und sparen von 90 EUR. Das will die Werkstatt für Stoßstangendemonatge haben.